

Das Nutzfahrzeugprogramm von Hegla:

Alles unter einem Dach



Bild 1: Glastransporterfamilie – Der Marktführer Hegla liefert für jeden Einsatzzweck das richtige Fahrzeugkonzept

Vom Transportaufbau bis zum Schwerlast-LKW, vom Außenreiff bis zur mobilen Werkstatt. Der Marktführer bietet auch beim Fahrzeugbau durchdachte Lösungen für Handwerk und Industrie.

Durch die über 25jährige Zusammenarbeit mit Handwerk und Industrie kennt Hegla die Bedürfnisse und Anforderungen seiner Kunden. Ziel ist es, die Branchenfahrzeuge funktionaler und effektiver zu machen. Je nach Einsatzzweck empfiehlt der Fahrzeugbauer verschiedene Fahrzeugkonzepte (Bilder 1–5).

Finden statt Suchen

Durch platzsparende Werkzeugschranksysteme, Staukästen, Kleinteile- und Magazinboxen sowie praktische Werkbänke entfällt unproduktives Suchen. Der Stauraum des Transporters wird optimal ausgenutzt und bietet großzügige Verwendungsmöglichkeiten.

Ein abriebfester Holzfußboden und ein Innenreiff mit Gurtverspannungssystem für besonders empfindliches Transportgut komplettieren den Innenausbau und sorgen für Sicherheit auf dem Weg zur Baustelle. Der Hegla-Innenausbau bietet gut durchdacht Ordnung und einen übersichtlichen Arbeitsplatz für Montage und Handwerk.

Aber auch beim Transporteraufbau hat jeder Kunde die Möglichkeit, die hochwertigen Ausbauelemente selbst auszuwählen und kann dabei auf Spitzenqualität zählen, z. B. beim Euroreiff:

- statt der herkömmlichen C-Profile spezielle Aluminium-Hohlkammerprofile mit extrem hoher Verwindungssteifigkeit,
- die Abstützungen sind großzügig dimensioniert und werden fest mit dem Fahrzeug verschraubt. Die sichere Verbindung zwischen Reiff und Fahrzeug ist hierdurch auch bei extremer Belastung immer gewährleistet,



Bild 2: Das ideale Stadtfahrzeug für Service und Montage



Bild 3: Die mobile Werkstatt



Bild 4: Ideales Verteilerfahrzeug im Nahbereich. Die Reffs sind speziell für große Scheiben geeignet



Bild 5: Lkw 14 t – Verteilerfahrzeug mit Ladekran und 6000 mm Aufbau­länge – Nutzlast von ca. 6 t
Bilder: Hegla

- die variable Ladehöhenverstellung erlaubt den Transport übergroßer Gläser oder Fenster,
- die vordere und hintere Sicherheitsbegrenzung kann im Bedarfsfall entfernt werden. Hierdurch erhöht sich die Transportkapazität und Flexibilität, schnell und komfortabel,
- auch beim Außenreff garantiert ein abrieb- und rutschfestes PVC-Profil eine sichere Verspannung – auch bei empfindlichen Transportgütern.

Der direkte Kontakt und die lokale Nähe zum Kunden ist ein wichtiger Bestandteil der Hegla-Unternehmensphilosophie. Beratung, Produktion und Service stellen drei tragende Säulen dar,

die kunden- und ortsnah durch die drei deutschen Werke garantiert werden. So können z. B. Transporter-Aufbauten in kürzester Zeit produziert werden. Zusätzlich profitiert der Kunde von kurzen Wegen und optimalen Service-Angeboten, z. B. durch zügige TÜV-Abnahmen direkt im Werk vor Ort. Für die Betreuung der Kunden im Süden Deutschlands ist das Werk in Satteldorf bei Crailsheim zuständig. Geschäftsführer Hans-Peter Löhner und das Verkäufer-Team Ralf Baumann und Annemarie Pfanz sorgen hier für eine reibungslose Auftragsabwicklung. Im Osten werden die Hegla-Kunden fachgerecht von Verkaufsberater Hen-

drik Boche im Werk Döschwitz, südlich von Leipzig, betreut.

Der Ansprechpartner für Kunden aus dem Norden und Westen ist das Stammwerk in Beverungen. Hier berät Herbert Spieker mit Unterstützung von Erhard Weise die Kunden.

Hegla Fahrzeug- und Maschinenbau GmbH
& Co. KG
37688 Beverungen
Tel. (0 52 73) 90 50,
74589 Satteldorf
Tel. (0 79 51) 9 43 50,
06712 Döschwitz
Tel. (03 44 25) 50 10,
info@hegla.de
www.hegla.de